



Gemeindebrief

der Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof

49. Jahrgang

Oktober/November 2024

**Wir warten aber auf einen neuen Himmel
und eine neue Erde nach seiner Verheißung,
in denen Gerechtigkeit wohnt.**

Monatsspruch November 2024 2. Petrus 3,13 (Lutherbibel)



Bald, bald, bald

Bald, bald, bald ist es wieder soweit: Der Weihnachtsmarkt Siemshof 2024 steht bevor!

Am **6. und 7. Dezember 2024** soll es **rund ums Gemeindehaus** wieder vorweihnachtlich fröhlich werden.

Herzliche Einladung schon jetzt zum **Vorbereitungstreffen** am **9. Oktober um 18 Uhr** im Gemeindehaus.



Posaunenchor Siemshof

Jungbläserausbildung

Der Unterricht findet freitags von
16:30 Uhr bis 17:30 Uhr statt.
Wir freuen uns auf Dich!

Wer?
• groß und klein ab der 2.Klasse
Wo?
• im Gemeindehaus > Siemshofer
Kirchstraße 51 in Löhne
Was?
• Erlernen von Trompete,
Posaune oder Bariton

Kosten: 3€ pro Stunde
Instrumente können vom Posaunenchor
geliehen werden!

Kontakt:
Karin Madita Jahn
+49 176 42070551
karin.m.jahn@gmx.de

Vorschau: Konfirmation 2026

Am Sonntag, dem 26. April 2026, feiern wir in der Heilandkirche Siemshof Konfirmation. Alle Jugendlichen, die aktuell die 7. Klasse besuchen, sind eingeladen, sich in der Konfi-Zeit auf dieses Fest vorzubereiten.

Am Donnerstag, dem 21. November 2024, findet um 18 Uhr ein Informationsabend für alle Jugendlichen und ihre Eltern statt, die sich über die Konfi-Zeit in Siemshof informieren und zur Konfirmation 2026 anmelden möchten. Alle, von denen wir wissen, haben wir persönlich angeschrieben und eingeladen; wer keinen Brief bekommen hat, aber trotzdem 2026 in Siemshof konfirmiert werden möchte, ist herzlich eingeladen, dazuzukommen! Die Konfi-Zeit beginnt dann im Januar 2025.

Bei dringendem Klärungsbedarf melden Sie sich bitte bei mir. Ansonsten freue ich mich darauf, die Konfi-Familien 2026 im November kennenzulernen.

Ihre Pfarrerin Ann-Kristin Schneider

Liebe Gemeinde, wenn man auf die Marktkirche in der Innenstadt Hannovers zugeht, sieht man auf der rechten Seite des Portals folgende Figur stehen.



Ein Mann mit einem prall gefüllten Sack in der Hand. Er geht auf den Betrachter zu. Der Gesichtsausdruck ist missmutig. Wer ist das? Wohin will er? Was hat er in dem Sack? Diese spontanen Fragen bekommen eine

überraschende Antwort: Geht man nämlich weiter auf das Portal zu und ändert die Perspektive ein wenig, ergibt sich plötzlich folgendes Bild:



Da wird der Tod auf einmal zum Begleiter des Mannes und in dieser Kombination von Mann und prall gefülltem Sack und Tod erinnert mich die Figurengruppe am Portal der Marktkirche an das Evangelium zum

Erntedankfest, das Gleichnis vom reichen Kornbauern, nachzulesen im Lukasevangelium Kapitel 12, Verse 15-21.

Da sehe ich auf dem ersten Bild zunächst einmal den vermeintlich klugen Bauern, der sich um die Verwaltung seines Reichtums (symbolisiert durch den gefüllten Sack) sorgt. Seinem Gesichtsausdruck zufolge macht dem Bauern sein Reichtum mehr Sorge als Freude. Dennoch: Die Hand hat den Sack fest im Griff. Doch nur eine kleine Veränderung meines Standpunktes, ein paar Schritte nach links, verändern die Perspektive total und offenbaren die ganze tragische Wahrheit; offenbaren, warum der Bauer von Gott als „Narr“ angesprochen wird. Denn all sein Sorgen um seine Habe macht ihn blind für die verrinnende Zeit, die nicht im Überfluss zur Verfügung steht. Und der Fall ist ernst, sonst würde Gott seinem Geschöpf gegenüber nicht diesen Ton anschlagen: „Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast?“ (Lukas 12, Vers 20)

Ob die Figur an der Fassade der Marktkirche wirklich auf die Geschichte vom reichen Kornbauern anspielt, das weiß ich nicht. Ich musste bei meiner Betrachtung an sie denken. Im Gottesdienst am Erntedankfest darf sie nicht fehlen. Sie mahnt uns angesichts der Ernte des Jahres zu einem Perspektivwechsel, damit ich im Leben die richtigen Prioritäten setze und mich nicht zum Narren mache.



*Es grüßt Sie
Ihr Pastor
Kai Sundermeier*

6. Oktober 11.00 Uhr	Erntedankfest Festgottesdienst mit Posaunenchor, Kita und Taufen (Pfrn. Schneider) Kollekte: Für Brot für die Welt
13. Oktober 09.30 Uhr	20. Sonntag nach Trinitatis Gemeinsamer Gottesdienst in Mennighüffen mit Taufen (Pfr. Sundermeier) Kollekte: Für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“
20. Oktober 09.45 Uhr	21. Sonntag nach Trinitatis Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in Siemshof (Pfr. Bischoff) Kollekte: Für den Evangelischen Bund
27. Oktober 11.00 Uhr	22. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche in Mennighüffen (Team) Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit
31. Oktober 18.00 Uhr	Reformationstag Gemeinsamer Gottesdienst in Löhne-Ort (Predigt: Pfr. Sundermeier) Kollekte: Für das Gustav-Adolf-Werk der Ev. Kirche von Westfalen
3. November 09.45 Uhr	23. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Taufe (Pfrn. Schneider) Kollekte: Für die Straffälligenhilfe
10. November 09.45 Uhr	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Bischoff) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
17. November 09.30 Uhr	Volkstrauertag Gemeinsamer Gottesdienst mit Volkstrauertagsgedenken in Löhne-Ort (Team)
18.00 Uhr	Abendgottesdienst (Team) Kollekte: Für Projekte christlicher Friedensdienste
20. November 19.30 Uhr	Buß- und Betttag Gemeinsamer Gottesdienst in Obernbeck (Pfr. Bürgers) Kollekte: Für die Diakonie der EKD
24. November 16.30 Uhr	Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen mit dem Posaunenchor (Pfrn. Schneider) Kollekte: Für die Altenarbeit und die Hospizarbeit

KIRCHENCHOR

Montags, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus, kleiner Saal
wöchentlich

Wolfram Ellinghaus,
 Telefon 0151/11699706

GOSPELCHOR

Mittwochs, 20.00 Uhr
im Gemeindehaus
14-täglich nach Vereinbarung
siehe auch: www.the-joyful-voices.de

Ralf Diestelhorst,
 Telefon 0159/02171822

POSAUNENCHOR

Freitags, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus, wöchentlich

Karin Jahn, Telefon 0176/42070551

MÄNNERKREIS

Dienstags, 19.00 Uhr
im Gemeindehaus, monatlich

22.10. Ein Abend mit unserer Pfarrerin
 Frau Schneider
 Rolf Fangmeier, Telefon 05732/71142

FRAUENTREFF

Donnerstags, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus, monatlich

10.10. Ein Abend mit unserer Pfarrerin
 Frau Schneider
 14.11. „Halb voll oder halb leer – was
 mir fehlt und was ich habe“
 Christiane Knust, Telefon 05732/7732

Kids Treff

Freitags, 15.30 bis 17.00 Uhr
im Gemeindehaus, 14-täglich

04.10. / 15.11. / 29.11.

Lina Palsbröcker, Telefon 0160/4887011
 Mail lina.palsbroeker.kirche@gmail.com

FRÜHSTÜCKEN UND MEHR

Mittwochs, 9.30 Uhr
im Gemeindehaus, monatlich

23.10. „Märchen“ – Eingeladen ist Frau
 Doris Franke aus Minden, deren
 Hobby „Märchen aller Art“ ist.

26.11. **(Dienstag!)**

Voradventliches Zusammensein
 mit Frau Schneider

Günter Langemeyer,
 Telefon 05228/960944

STURZPRÄVENTION

Montags im Gemeindehaus,
wöchentlich

07.10. / 04.11. / 18.11.

jeweils um 14.45 Uhr

21.10. / 11.11. / 25.11.

jeweils um 15.00 Uhr

Kathrin Dietrich, Telefon 0171/4040150

Die Veranstaltungen sind offen
 für alle Interessierten.



Eine Woche voller Kreativität, Gemeinschaft und Liebe

Das Johannes-Falk-Haus in Grömitz war in den Sommerferien der Ort, an dem 37 Menschen, von Klein bis Groß, gemeinsam eine unvergessliche Familienfreizeit verbrachten. Unter dem Motto der Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ verbrachten Familien und Einzelpersonen im Alter von 1 bis 83 Jahren eine Woche voller Kreativität, Gemeinschaft und besinnlicher Momente.

Die Freizeit bot eine bunte Mischung aus Aktivitäten, die sowohl den jüngsten Teilnehmenden als auch den ältesten viel Freude machten. In kreativen Workshops wurden unter anderem Leuchttürme aus Chips Rollen gebaut, T-Shirts bemalt sowie farbenfrohe Bilder mit der Dot-Painting-Technik gestaltet. Ein besonderes Highlight war der Bau von Uhren, bei dem sowohl Geschick als auch Kreativität gefragt waren.

Nicht nur die künstlerischen Tätigkeiten standen im Vordergrund. Jeden Morgen

begann der Tag mit einer „Hallo Gott“-Runde, in der die Kinder und Erwachsenen über die Bedeutung von Liebe und Gemeinschaft nachdachten. Themen wie das Miteinander, das Versöhnen nach einem Streit und die Größe von Gottes Liebe wurden auf kindgerechte Weise besprochen.

Ein weiteres Highlight der Woche war die aufregende Schatzsuche, bei der die Kinder mithilfe einer Flaschenpost-Schatzkarte den versteckten Schatz fanden. Am Ende dieser spannenden Suche durfte sich jedes Kind über ein wohlverdientes Diplom freuen. Für reichlich Spaß sorgte auch die Bilder-Challenge, bei der Fotos und Filme zu ganz ungewöhnlichen Aufgaben wie einer Hand, die aus dem Sand ragt, oder drei Beinen im Wasser entstanden. Das gemeinsame Betrachten der Ergebnisse am Abend sorgte für viele Lacher.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Der talentierte, fröhliche und spontane Koch Romildo verwöhnte uns mit einer Vielzahl von leckeren Gerichten. Ob Spaghetti mit Tomatensoße, Pizza, Gulasch mit Spätzle und Bohnen oder Dorschfilet mit Kartoffeln und Brokkoli –

es war für jeden Geschmack etwas dabei. Selbst an Chicken Nuggets mit Pommes und das beliebte Jägerschnitzel wurde gedacht.

Natürlich durfte bei dieser Freizeit auch die Bewegung nicht fehlen. So standen Fahrradtouren zum Jachthafen in Grömitz und ein Ausflug zum Klosterfest in Cismar auf dem Programm. Die Teilnehmer genossen die gemeinsame Zeit an der

frischen Luft und die schöne Landschaft rund um Grömitz, natürlich gab es auch reichlich Zeit zur freien Gestaltung. Jeder Tag endete mit Gutenachtgeschichten für die Kinder und Nachtgedanken für die Erwachsenen.

Diese Familienfreizeit war für alle ein unvergessliches Erlebnis. Mit einem Rucksack voller schöner Erinnerungen und dem Motto „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ kehrten wir nach Hause zurück, in Vorfreude auf die nächste gemeinsame Freizeit.



Termine und weitere Infos für die Familienfreizeiten in 2025 können bei Anja Heine, Gemeindepädagogin, Telefon 01722438364 erfragt werden.



Gottesdienst zur Einschulung

„Nun fängt die Schule an!“ Mit diesen Worten begrüßte Pfarrerin Ann-Kristin Schneider am Donnerstag, dem 22.08.2024, um 11.30 Uhr viele der 59 Schulanfängerinnen und Schulanfänger der Grundschule Ostscheid mit ihren Eltern und Verwandten in unserer Siemshofer Heilandkirche zum Gottesdienst zur Einschulung. Auch die Lehrerinnen der drei ersten Klassen und eine Gruppe des Kindergartens waren anwesend. In ihrer Ansprache erzählte Pfarrerin Schneider den Kindern eine kurze biblische Geschichte, die Mut machte. Mit

vielen Mitmachliedern – unterstützt von Leon Sowa an der Orgel – und Gebeten wurde der Gottesdienst sehr kurzweilig. Alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger und ihre Lehrerinnen erhielten in Gruppen den Segen Gottes und als Geschenk der Siemshofer Kirchengemeinde gab es ein Buch und ein Armband mit der Aufschrift:

„Ich bin dabei.Gott“
Bei schönstem Wetter wurde in allen Familien der Tag weitergefeiert.
Doris Rochow



Zwei besondere Gottesdienste in unserer Siemshofer Heilandkirche



Am 8. September lud das **Team des Siemshofer Abendgottesdienstes** wieder zu einem besonderen Gottesdienst ein. Mit der musikalischen Unter-

stützung des Projektchores unseres Posaunenchores wurde von dem Abendgottesdienst-Team Christhild, Irina, Ellen, Sandra und Birgit das Thema „ANGST!“ aufgearbeitet. **„Denn Angst beginnt im Kopf, Mut aber auch. Und Mut kann wachsen, wo es Vertrauen gibt.“**

Die Gottesdienstbesucher wurden mit einem kreativ gestalteten guten Rat für „stürmische Zeiten“ verabschiedet.

Zu einem gemeinsamen Gottesdienst der Gemeinden Mennighüffen und Siemshof lud **am 15. September** das **himmelsnah-**

Team aus Mennighüffen Lena, Karolin und Ina in unsere Kirche ein. Der Flötenkreis aus Löhne-Ort unter der Leitung von Andrea Bröhenhorst und Ute Swora am Piano begleiteten diesen bewegenden Gottesdienst zur Jahreslosung: **„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“** Die Liebe war Thema der Predigt und auch im gleichzeitig stattfindenden Kindergottesdienst. Die teilnehmenden Kinder präsentierten sich zum Ende des Gottesdienstes mit selbst dekorierten Herzbrillen. Mit einem irischen Segen endete der Gottesdienst. Anschließend gab es vor der Kirche bei strahlendem Sonnenschein und einem Imbiss noch Gelegenheit zu Gesprächen.
Doris Rochow



WIR SUCHEN DICH!

In unserem Team von ehrenamtlich Mitarbeitenden haben wir interessante und spannende Aufgaben und Herausforderungen für Menschen, denen das Miteinander in der Kirchengemeinde ein wichtiges Anliegen ist, z.B.



Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof, Wietbreite 39, 32584 Löhne

Kontakt: Pfarrerin Ann-Kristin Schneider, Presbyterinnen und Presbyter

Einladung zu Erntedank

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst an Erntedank am Sonntag, dem 6. Oktober 2024, um 11 Uhr!

Der Gottesdienst wird von der KiTa Siemshof und dem Posaunenchor mitgestaltet. Wir danken Gott für das Leben und dass er uns schenkt, was wir zum Leben brauchen. Wir danken Gott auch

dafür, dass wir immer noch mehr bekommen, als wir brauchen, für Reichtum und Glück und Segen. So wollen wir miteinander einen fröhlichen Gottesdienst feiern und laden dazu ein.

Erntegaben können am Samstag, dem 5. Oktober 2024, zwischen 10 und 12 Uhr direkt in der Heilandkirche abgegeben werden.

Kleidersammlung für Bethel

Kleidersammlung für Bethel vom 15. bis 20. Oktober 2024 im Anhänger am Gemeindehaus Siemshof.

Auch in diesem Jahr findet im Herbst eine Kleidersammlung für die von Bodelschwingschen Anstalten Bethel statt. Gesammelt werden wieder Kinder-, Damen- und Herrenkleidung aller Art. Unterwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche, sowie Federbetten. Auch gute Schuhe (paarweise gebündelt!), Handtaschen, Plüschtiere und Pelze werden gerne genommen.

Die Brockensammlung Bethel wird auf dem Parkplatz vor dem Gemeindehaus einen Anhänger aufstellen, in dem die Kleiderspenden Platz finden.

Abgabezeiten: 10.00 – 18.00 Uhr

Der Umwelt zuliebe verzichten wir auf Sammelsäcke. Bitte nutzen Sie gebrauchte Plastiktüten aus dem eigenen Haushalt. Dies hilft maßgeblich Plastikmüll zu reduzieren. Vielen Dank!



Fotos: www.brockensammlung-bethel.de



**HERZLICHE EINLADUNG
ZUM**

*Festgottesdienst
an Erntedank*

Am Sonntag, dem 06.10.2024,
feiern wir um 11 Uhr
in der Heilandkirche Siemshof
mit der KiTa Siemshof,
dem Posaunenchor
und Pfarrerin Ann-Kristin Schneider
einen fröhlichen Gottesdienst.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zum diesjährigen Frauenfrühstück am Samstag, dem 9. November 2024 um 9.30 Uhr im Siemshofer Gemeindehaus!

Die Referentin: Frau Katrin Weber von der evangelischen Erwachsenenbildung des Kreises Herford, hält einen Vortrag mit der spannenden Überschrift:

Die Liebe, das Wunder und das Leben!



Haben Schlager und die Bibel etwas gemeinsam?

Die Welt des Schlagers ist

voller Sehnsucht nach der perfekten Liebe, nach dem großen Glück, nach einem freien, unbeschwerten

Leben. Genau da treffen sich anscheinend Schlager und christlicher Glaube. Denn ist die Bibel nicht auch eine große Sehnsuchtsgeschichte, in der es um Liebe, Träume und das Leben geht?

Das Referat gibt einen Einblick in solche Berührungspunkte und gemeinsam wird überlegt, welche biblischen, zeitlosen Weisheiten in Schlager texts wiederzufinden sind.

Ja – und es werden sicher auch Schlager gemeinsam gesungen!

Die musikalische Begleitung liegt bei Wibke Hauptmeier.

Karten für 10 € können ab Anfang Oktober im Gemeindebüro erworben werden.

Auf einen fröhlichen Vormittag freut sich das Vorbereitungs team.



**Diakoniestation
Kirchlengern/Löhne-Nord**

Wir sind für Sie da!

Häverstraße 80 · 32278 Kirchlengern · Tel. 05223/73766 · Fax 05223/762017

Wunder LAND



Kinderbibelwoche in den Herbstferien

22. - 25. Oktober 2024

**9.30 Uhr - 12.00 Uhr im Gemeindehaus Mennighüffen
für Kita-Kids und Grundschul Kinder aus Löhne**



Wir tauchen ein in die wundersame Welt eines „wunder-vollen“ Buches.

Nele ist in den Sommerferien bei ihrem Onkel Quentin und erlebt dort einen aufregenden Sommer. Doch so richtig spannend wird es, als Quentin ihr ein wundersames Buch aus seiner Bibliothek zeigt. Mit diesem Buch entdeckt Nele eine neue Welt für sich. Im Wunderland begegnet sie Jesus und erlebt, wieviel Kraft und Veränderung in der Begegnung mit Jesus steckt. Nele und Quentin erkennen, dass es mehr zwischen Himmel und Erde geben muss, als man auf den ersten Blick sehen kann ...

Nach einem gemeinsamen Beginn werden die Kinder in verschiedene Altersgruppen eingeteilt, um die Geschichten zu vertiefen. **Kita-Kids nehmen innerhalb ihrer Einrichtung daran teil, direkt dort anmelden!** Die KiBiWo-Kinder können malen, basteln, spielen, gemeinsam frühstücken und, und, und ...

Den Abschluss bildet, wie jedes Jahr, der Familiengottesdienst am Sonntag.

!!! Zur KiBiWo bitte Stifte, Scheren und Klebstoff mitbringen !!!

**Veranstalter: Ev. Kirchengemeinden
Mennighüffen und Siemshof
für alle Löhner Grundschulkinder**

Die Anmeldung bitte bis zum 11.10.2024 mit 7 Euro im Gemeindebüro abgeben.

Hiermit melde ich meinen Sohn/
meine Tochter

Vorname

Nachname

Klasse

zur Kinderbibelwoche in den Herbst-
ferien an.

- Wir sind damit einverstanden,
 Wir sind nicht damit einverstan-
den,

dass Fotos im Gemeindebrief oder in
der Zeitung veröffentlicht werden.

Adresse und Telefonnummer

Datum

Unterschrift der Eltern

Martin-Luther-Singen 2024

In diesem Jahr findet wieder das traditionelle Martin-Luther-Singen der Kirchengemeinde statt. **Am Sonntag, dem 10. November, werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden ab 16.00 Uhr durch die Gemeinde ziehen und um eine Spende bitten.**



Bitte beachten Sie: Nur Jugendliche, die eine besonders gekennzeichnete Spendendose bei sich haben, auf der sich neben der Aufschrift „Martin-Luther-Singen 2024“ auch das Gemeindegelb befindet, sind berechtigt, für die Gemeinde um eine Spende zu bitten.

Der Erlös ist – wie in den Vorjahren – für die Jugendarbeit bestimmt.

Leider werden wir nicht alle Gemeindeglieder besuchen können. Wenn Sie trotzdem etwas spenden möchten, überweisen Sie Ihre Spende bitte auf unser Konto: DE49 4945 0120 0242 3954 40 – Spendenzweck: Martin-Luther-Singen. Herzlichen Dank!

Zeit für einen Abendgottesdienst ...

Am 17. November um 18.00 Uhr feiern wir wieder Abendgottesdienst in der Heilandkirche.

Diesmal zu dem Thema „Ich lasse dich nicht ...“

Wir möchten in diesem Gottesdienst dazu einladen, gemeinsam zu singen und zu beten, Gottes Wort nachzuspüren und Gemeinschaft zu erleben.

Das Vorbereitungsteam

Einladung zur Kinderkirche: Adventsfreude

Liebe Kinder und Eltern, die schönste Zeit des Jahres steht vor der Tür: der Advent! Um diese magische Zeit gemeinsam einzuläuten, laden wir euch herzlich zur Kinderkirche ein.

Wann? Samstag, 30. November 2024

Zeit? 10.00 bis 12.00 Uhr

In dieser fröhlichen und besinnlichen Runde erwarten euch spannende Geschichten über das Wunder der Weihnachtszeit, Lieder, die uns in festliche Stimmung versetzen, und kreative Bastelaktionen, bei denen ihr eure eigenen kleinen Kunstwerke zaubern könnt. Lasst uns gemeinsam:

1. Adventskalender basteln:

Jeder von euch gestaltet einen ganz persönlichen Adventskalender, den ihr mit nach Hause nehmen könnt – so wird das Warten auf Weihnachten noch schöner!

2. Weihnachtsbaumschmuck gestalten:

Mit Glitzer, Farben und viel Fantasie verwandeln wir einfache Materialien in funkelnde Dekorationen, die euren Weihnachtsbaum zum Strahlen bringen.

3. Weihnachtliche Karten basteln:

Mit Papier, Stempeln und tollen Ideen gestalten wir einzigartige Weihnachtskarten, die ihr euren Liebsten schenken könnt.

Natürlich gibt es auch Zeit für Spiel und Spaß, und zum Abschluss eine kleine Überraschung, die euch bestimmt ein Lächeln ins Gesicht zaubern wird.

Bringt eure Freundinnen und Freunde mit – zusammen macht alles noch mehr Spaß! Wir freuen uns riesig auf euch und können es kaum erwarten, die Adventszeit mit euch zu beginnen.

Bis bald und eine gesegnete Adventszeit!
Euer Kinderkirchen-Team

Kontakt: Lina Palsbröker,
Telefon 0160/4887011
(gern auch per Whats-App)

Adventssammlung 2024

„Hier lernt man Leute kennen, die Hilfe brauchen und Leute, die helfen!“

Das Projekt Weser-Werre-Else: Ein Gewässerentwicklungs- und Beschäftigungsprojekt vom Diakonischen Werk im Kirchenkreis Herford gGmbH

Wird Michael Behrendt danach gefragt, warum er weiterhin im Weser-Werre-Else-Projekt arbeiten möchte, sind drei Punkte für ihn ganz wichtig: Er kann täglich in der Natur arbeiten. Zusätzlich trägt er zum Naturschutz bei. Außerdem kann er andere Menschen aktiv unterstützen, damit sie wieder in die Strukturen und Anforderungen einer Beschäftigung hineinwachsen.

Seit 2017 arbeitet der heute 53-jährige Michael Behrendt im Rahmen des WWE-Projektes beim Diakonischen Werk Herford. Inzwischen ist er als Vorarbeiter für eine Arbeitsgruppe mit 7 Personen verantwortlich. Seinen Einstieg ins WWE-Projekt fand er über eine Arbeitsgelegenheit. Im Jahr 2021 wechselte er in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung. Ab Juli 2023 übernahm er bereits die Funktion des Vorarbeiters.

Blickt Herr Behrendt auf seine eigene Erwerbsbiographie zurück, erkennt er viele Herausforderungen wieder, die auch andere Menschen im Projekt erleben. Viele Jahre hat er im Garten-

landschaftsbau bei verschiedenen Firmen in der Region gearbeitet. Es lief meist für zwei bis drei Jahre richtig gut, dann kamen die Insolvenzen der Betriebe. Es macht müde, immer wieder von vorne anzufangen.

Nach vier Jahren Erwerbslosigkeit wieder im Arbeitsleben anzukommen ist nicht immer leicht. Die Mitarbeit im Projekt liefert eine Struktur, Anschluss an ein Team, praxisnahe Qualifizierung und bei Bedarf zusätzliche Unterstützung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen. Herr Behrendt nutzt nun die Gelegenheit, sein Wissen und seine eigenen Erfahrungen weiterzugeben.

Wir können Hoffnung

Diakonie 

Diakonisches Werk im Kirchenkreis [Herford](#) gGmbH

Wenn auch Sie die Arbeit der Diakonie unterstützen möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Spende auf das Konto der Kirchengemeinde Siemshof.

*Linda Heiken, Sozialarbeiterin
Diakonisches Werk im Kirchenkreis
Herford gGmbH*

Ein Überweisungsträger ist diesem Gemeindebrief beigefügt.



Wie bitte? Meint Jesus wirklich mich? Ich bin das Licht der Welt?

Wenn ich das von mir behaupten würde, wäre das wohl ein Anflug von absoluter Selbstüberschätzung, von Größenwahn. Womit sollte ich denn wohl leuchten? Und das auch noch für die ganze Welt? Die kleine Kerze auf dem Kopf des Menschen im Cartoon kann wohl kaum die Welt erleuchten. Sie sieht auch eher so aus, als würde sie gleich vom Wind ausgelöscht.

Der helle Lichtschein ringsherum kommt von woanders her. Jesu Licht strahlt auf uns. Wenn wir uns von Gottes Heiligem Geist umgeben lassen, können wir weithin sichtbar leuchten. Und wenn viele Menschen – von Gottes Geist erfüllt – seine Liebe ausstrahlen, wird die ganze Welt hell.

„Ihr seid das Licht der Welt.“ – Welch wunderbare Aufgabe gibt Gott uns!

Lasst uns fröhlich leuchten!

Birgit Kämper

Gemeindebüro

Wietbreite 39

Sabine Fischer und **Dagmar Kiel**

Tel. 05732/73402

Fax 05732/73899

Mail: HF-KG-Siemshof

@kirchenkreis-herford.de

www.kirchengemeindesiemshof.de

Öffnungszeiten

Mo. 10.00 – 12.00 Uhr

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 16.00 – 18.00 Uhr
(Friedhofsverwaltung)

Gemeindehaus

Siemshofer Kirchstraße 51

Tel. 05732/73235

Küsterinnen

Angelika Rolfsmeier

Tel. 05732/73848

Bärbel Prieß

Tel. 05732/73128

Pfarrteam

Pfarrerin Ann-Kristin Schneider

Mail Ann-Kristin.Schneider

@kirchenkreis-herford.de

Tel. 05732/6818506

Pfarrer Olaf Bischoff

Mail Olaf.Bischoff

@kirchenkreis-herford.de

Tel. 01590/6340181

Kindergarten

Wietbreite 39

Vanessa Timm, Tel. 05732/71125

Mail hf-kiga-siemshof

@kirchenkreis-herford.de

Gemeindepädagogin

Anja Heine, Tel. 05732/72834

Mail anja_heine@t-online.de

Jugendreferent

Jan Manuel Strothmann

Tel. 0171/4978495

Mail jan.manuel.strothmann

@ev-jugend-loehne.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof · Druckauflage: 2.300 Exemplare

Bankverbindung: Sparkasse Herford · IBAN: DE49 4945 0120 0242 3954 40

Verantwortlich für den Inhalt: Der Redaktionskreis, Kontakt: gemeindebrief-siemshof@mail.de

Der GEMEINDEBRIEF erscheint zweimonatlich und wird durch einen Verteilerkreis allen Haushalten der Kirchengemeinde kostenlos zugestellt. Der GEMEINDEBRIEF trägt sich auch durch Spenden der Empfänger. Dafür gedachte Gaben nehmen die GEMEINDEBRIEF-Verteiler oder das Gemeindebüro gern entgegen. Sie können auch – besonders gekennzeichnet – mit der sonntäglichen Kollekte abgegeben werden.